

## Information für Eltern zur freiwilligen Durchführung von Antigen-Schnelltests bei Ihren Kindern

### *Elternbrief der Landeshauptstadt Potsdam - Der Oberbürgermeister - Bereich Bau- und Betrieb Kita/Schule*

Sehr geehrte Eltern,

es ist dringend erforderlich, in Zeiten der umzusetzenden Maßnahmen zur Eindämmung der Infektionen mit dem neuartigen Coronavirus die Struktur und Angebote der Schulen zu sichern und soweit es pandemiebedingt vertretbar erscheint, einen bedarfsdeckenden Betrieb aufrecht zu erhalten. Einer ungehinderten Infektionsverbreitung kann mittels einer Antigenschnelltestung effektiv entgegengewirkt werden. Gleichzeitig können Ängste und Unsicherheiten bei den Beschäftigten in der Schule und bei den Eltern abgebaut werden.

Mit der schrittweise Öffnung der Schule bietet Ihnen die Landeshauptstadt Potsdam die Möglichkeit, aufgrund Ihr Kind mit einem Antigen-Schnelltest freiwillig zu testen. Dazu wird Ihnen seitens der Schule ein Antigen-Schnelltest kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Einwilligung für einen freiwilligen Antigen-Schnelltest ist im Sekretariat zu dokumentieren.

Ich bitte Sie, folgende Hinweise und Informationen zu beachten:

**Positives Testergebnis** weist auf das Vorhandensein von viralen Antigene hin, aber die klinische Korrelation mit der Patientengeschichte und anderen diagnostischen Informationen ist notwendig, um den tatsächlichen Infektionsstatus zu bestimmen. D.h.: **nach einem positiven Ergebnis** ist sofort ein Hausarzt aufzusuchen, der den weiteren Behandlungsablauf bestimmt. **Weiterhin ist sofort das positive Ergebnis dem zuständigen Gesundheitsamt zu melden.** Eltern/Kinder, die in den umliegenden Landkreisen der Stadt Potsdam wohnen, haben sich bei ihrem zuständigen Gesundheitsamt des Landkreises zu melden.

**Das Gesundheitsamt für Potsdamer ist erreichbar unter:**

**Telefon: 0331 289 2351 und 0331 289 2370**

**Mail: [Infektionsschutz@rathaus.potsdam.de](mailto:Infektionsschutz@rathaus.potsdam.de)**

**Negatives Testergebnis** sollte als Vermutung behandelt werden, weil der Test kein 100%tiges Ergebnis liefert. Bei einem negativen Test und keinen Anzeichen und Symptomen von COVID-19 kann Ihr Kind zur Schule gehen. **Auch das negative Testergebnis ist der Schule zu melden.** Weiterhin ist die AHA-Formel, das heißt: Abstand halten, Hygiene beachten und im Alltag die vorgeschriebene Maske tragen, einzuhalten.

Alle Testungen erfolgen auf der Grundlage der datenschutzrechtlichen Vorgaben. Die Dokumentation umfasst, insbesondere den Namen der getesteten Person, das Datum, das Testergebnis und bei einem Positivergebnis das Datum der Meldung an das zuständige Gesundheitsamt. Die Dokumentationsbögen verbleiben bei der Schule und werden in einem separaten Dokumentationsordner aufbewahrt. Die personenbezogenen Unterlagen werden bis Ende 15. KW aufbewahrt, soweit das Gesundheitsamt nichts anderes bestimmt. Danach sind die Unterlagen zu vernichten bzw. zu löschen.

## Testdurchführung

### Vorbereitung des Tests

#### 1. Probennahme:

Nasenabstrich: Die Nasenhöhle muss feucht sein. Den Tupfer aus dem Testkit nehmen. Den Tupfer nicht am Watteende berühren! Tupfer vorsichtig in ein Nasenloch einführen. Tupferspitze 2-4 cm einführen (bei Kindern 1-2 cm), bis ein Widerstand auftritt. Tupfer innerhalb von 7-10 Sekunden 5-mal an der Nasenschleimhaut entlang drehen, um sicherzustellen, dass sowohl Schleim als auch Zellen aufgenommen werden. Vorgang mit demselben Tupfer im anderen Nasenloch wiederholen, um sicherzustellen, dass eine ausreichende Probe aus beiden Nasenhöhlen entnommen wird. Tupfer aus der Nasenhöhle herausziehen.

herausziehen.



In beiden Nasenlöchern innerhalb 7-10 Sekunden 5 Mal drehen.

Behandlung der Probe: Puffersiegel aufreißen. Den Kopf des Wattestäbchens nach der Probennahme in den Extraktionspuffer tauchen. Gut mischen, das Probenröhrchen mit dem Wattestäbchen 10-15 Mal zusammendrücken, indem die Wände des Röhrchens gegen das Wattestäbchen gedrückt werden. 1 Minute stehen lassen, um so viel Probenmaterial wie möglich in dem Probenextraktionspuffer zu behalten. Wattestäbchen entsorgen.

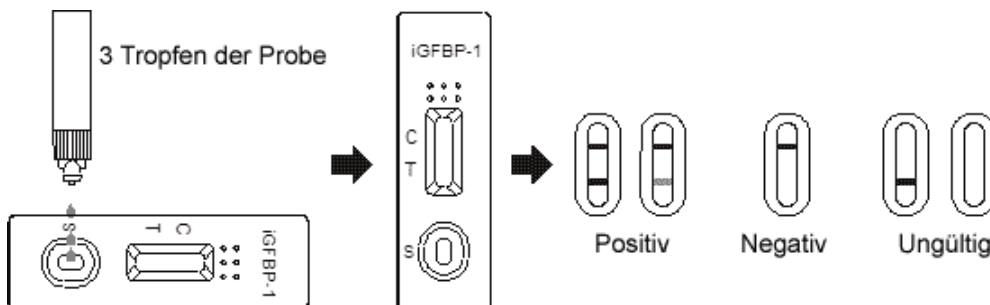


Den Dichtungsfilm abreißen und den Probentupfer einlegen

Probenröhrchen mit dem Wattestäbchen 10-15 Mal zusammendrücken, danach entsorgen. Probenröhrchen mit Schraubdüse verschließen.

2. Die Abstriche sind so bald wie möglich nach der Probennahme zu testen. Für einen optimalen Test sind frische Proben zu verwenden.
3. Keine Proben verwenden, die offensichtlich mit Blut kontaminiert sind, da dies den Probenfluss bei der Interpretation der Testergebnisse behindern kann.
4. Testkassette aus der Verpackung entnehmen und auf eine saubere und ebene Fläche legen. Sammelröhrchen kippen und drei Tropfen in die Probenvertiefung geben.
5. Zeitmesser auf 15 Minuten stellen. Das Testergebnis ist 15 Minuten abzulesen.

### Ergebnisfeststellung



**Positiv:** farbige Linie befindet sich im Bereich der Testlinie (T) und im Bereich der Kontrolllinie (C)

**Negativ:** nur eine farbige Linie ist im Bereich der Kontrolllinie (C) vorhanden

**Ungültig:** es erscheint keine Linie bzw. nur bei der Testlinie (T)